

Organisatorische Hinweise

Treffpunkt/Anfahrt

Samstag 28. Mai 2022, 10.00 Uhr

Treffpunkt: Jocketa (Gemeinde Pöhl),
Parkplatz Barthmühle
(kostenfrei, videoüberwacht)

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Der Haltepunkt Barthmühle liegt an der Bahnstrecke Gera-Plauen (Vogtl) Mitte.

Reisende aus Richtung Dresden Hbf oder Chemnitz Hbf fahren bis Plauen (Vogtl), weiter mit Buslinie 92 zum Bahnhof Mitte.

Ab Bahnhof Plauen (Vogtl) Mitte fährt die Vogtlandbahn 9:50 Uhr zur Barthmühle (an 9:58 Uhr). Man kann auch bereits in Reichenbach (Vogtl) nach Jocketa umsteigen und vom Bahnhof Jocketa gemütlich hinab zur Barthmühle wandern.

Über die genauen Abfahrts- und Ankunftszeiten informieren Sie sich bitte selbst, da Änderungen jederzeit möglich sind.

Kontakt

Anne-Katrin Lösche

E-Mail: anne-katrin.loesche@lanu.sachsen.de

Telefon: 0351 81416 618

Anmeldung



Auf unserer Internetseite können Sie sich entsprechend den Teilnahmebedingungen der Akademie der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt

online anmelden und sich über weitere Veranstaltungen informieren:

<https://www.lanu.de/vnU>

Kooperationspartner

LANDESAMT FÜR UMWELT,
LANDWIRTSCHAFT
UND GEOLOGIE



Freistaat
SACHSEN



Sachsenforst



Titelbild: Archiv Naturschutz LfULG, F. Klenke

Impressum

Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt

Stiftung öffentlichen Rechts des Freistaates Sachsen

Riesaer Straße 7, 01129 Dresden



Sächsische Landesstiftung
Natur und Umwelt

Akademie



**Naturschutzgebiete in
Sachsen -
Tafelsilber der Natur:
NSG Elstersteilhänge**

Veranstaltung N 21/22

**Samstag, den 28. Mai 2022
Exkursion**

Inhalt

Die Exkursionsreihe „Tafelsilber der Natur“ stellt in loser Folge sächsische Naturschutzgebiete vor.

Das NSG Elstersteilhänge wurde 2021 neu ausgewiesen und umfasst nun das gesamte Elstertal von Plauen bis Elsterberg sowie einige Nebentäler. Wir besuchen den südlichen Abschnitt des Elstertals zwischen Barthmühle und Lochbauer, das wildromantische Triebtal und den Eisenberg mit dem Julius-Mosen-Turm, dessen Ausblick uns den Blick von der aktuell wegen Bauarbeiten voraussichtlich gesperrten Elstertalbrücke ersetzt.

Sowohl die Weiße Elster als auch die Trieb haben Wildbachcharakter. Hier findet man die Wasserramsel, den Eisvogel und die Groppe. An ihren Ufern siedeln Hochstaudenfluren, Erlen-Eschen- und Weichholzauenwälder. Die felsigen und steilen Talhänge, die dem NSG seinen Namen gaben, tragen je nach Exposition wärmeliebende Eichenmischwälder oder Ahorn-Sommerlinden-Hangschuttwälder mit Schwalbenwurz, Geißklee, Berg-Hartheu, Wald-Bingelkraut, Hasenlattich und Frühlings-Platterbse. Die meisten von ihnen entwickeln sich ohne jede Bewirtschaftung. Bemerkenswert sind Felsspaltengesellschaften mit seltenen Farnen. Brutvögel sind u. a. Schwarzspecht, Grauspecht und Uhu. Das Triebtal steht bereits seit 1935 unter Naturschutz. Damals gab es die Talsperre Pöhl noch nicht. Der Eisenberg war schon in der Bronzezeit vor 3000 Jahren besiedelt. Auf seinem Gipfel steht der Julius-Mosen-Turm. Hier und auf anderen Plateaus wachsen teilweise noch naturferne Forste, die nach und nach umgebaut werden.

Programm (Änderungen vorbehalten)

Sonnabend, 28. Mai 2022

- 10:05 Uhr** Begrüßung am Parkplatz Barthmühle und kurze Einführung in das NSG Elstersteilhänge
- 10:15 Uhr** Exkursion in das NSG Elstersteilhänge
- 13:00 Uhr** Mittagspause am Lochbauer
- 13:30 Uhr** Fortsetzung der Exkursion
- 15:00 Uhr** Ende der Exkursion am Parkplatz Barthmühle

Nachdem das Steinicht im Nordteil des NSG bereits im Jahr 2009 Gegenstand einer Tafelsilber-Exkursion war, folgt nun der Südteil.

Die Exkursion soll zur Demonstration und Diskussion folgender Themen an Beispielen vor Ort beitragen:

- Pflanzen- und Tierwelt des Durchbruchstals der Weißen Elster
- Laubwälder im Frühjahrsaspekt
- Einfluss saurer und basischer Grundgesteine auf die Vegetation
- Bedeutung nutzungsfreier Laubwälder und Felsfluren für Tiere, Pilze und niedere Pflanzen

Diese Exkursion im Rahmen der Reihe „Naturschutzgebiete in Sachsen – Tafelsilber der Natur“ wird geleitet von **Thomas Findeis**, Landratsamt Vogtlandkreis (UNB), **Nick Schubert**, Revierförster Plauen im SBS und **Friedemann Klenke**, LFULG.

Weitere Informationen

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an die interessierte Öffentlichkeit, an Mitarbeiter von Behörden und den ehrenamtlichen Naturschutzdienst.

Hinweise

Die Exkursion ist auch für Kinder und Jugendliche geeignet. Festes Schuhwerk und wettergerechte Kleidung werden empfohlen. Proviant nicht vergessen (Rucksackverpflegung, Getränke)! Die Öffnung des Gasthauses Lochbauer kann nicht garantiert werden. Bitte keine privaten Hunde mitbringen.

Teilnahmegebühr

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist **kostenfrei**. Eine Online-Anmeldung ist erforderlich.

Veranstaltungshinweise

- 23.06. Biotopverbund 2022, Freiberg
- 14.09. Anlagensicherheit/Störfallvorsorge, Dresden
- 10.10. Biologische Vielfalt und Landwirtschaft, Freiberg
- 05.11. Landschaftswandel und Landnutzung in Sachsen, Haus der Tausend Teiche, Malschwitz